

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Wilhelmshaven, FB 30 Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle
 Straße Rathausplatz 1
 PLZ, Ort 26382 Wilhelmshaven
 Telefon 0 44 21/16 11 07 Fax 0 44 21/16 41 11 07
 E-Mail zentrale.vergabestelle@wilhelmshaven.de Internet www.wilhelmshaven.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 26-024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Am Neuender Busch zw. 2-4, 26386 Wilhelmshaven
 Altengroden

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Betonarbeiten nach ATV DIN 18331 VOB/C
Stahlbauarbeiten nach ATV DIN 18335 VOB/C
Erdarbeiten nach ATV DIN 18300 VOB/C
Umfang der Leistung (ca.):
Erneuerung einer Fußgängerbrücke BW 60

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Erneuerung einer Fußgängerbrücke BW 60
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 10.08.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.11.2026

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E49411455>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.05.2026 um 09:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 07.07.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E49411455>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 12.05.2026 um 09:00 Uhr

Ort

[Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle, Rathausplatz 1, 26382 Wilhelmshaven](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Submissionsleiter/-in, -helfer/-in, -protokollant/-in, RPA](#)

t) geforderte Sicherheiten

[keine](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen im Downloadbereich der Vergabeplattform (Subreport ELViS)

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Gemäß Eigenerklärung oder Nachweis Präqualifizierung

Sonstiger Nachweis:

Nachweis der gesetzlichen Sozialversicherung;

Kalkulationsnachweise (Formblätter Nr. 221, 222);

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Anschrift: Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, Friedrichswall 1, 30159 Hannover, Fax: 0511 120 - 5770, E-Mail: nachpruefungsstelle@mw.niedersachsen.de, Telefon: 0441 / 998566-30